

Konzeption Mittagsbetreuung Esting



Mittagsbetreuung Esting

Schloßstr. 19

82140 Olching

Tel: 08142 / 44 051 20

E-Mail: mbe@sozialdienst-olching.de

www.sozialdienst-olching.de

Leitung:

Thomas Hampel



© OSD - Olchinger Sozialdienst gGmbH 2026

Inhaltsverzeichnis

1. Träger und Finanzierung

1.1 Träger

1.2 Finanzierung

2. Leitgedanke

3. Zielgruppe

4. Gestaltung der Mittagsbetreuung / Arbeitsbereiche

4.1 Organisatorisches

4.2 Kommunikationswege

4.3 Mittagessen

4.4 Freizeitgestaltung

4.4.1 Freie Aktivität

4.4.2 Bewegung

4.4.3 Ruhe und Entspannung

4.4.4 Zuwendung und Aufmerksamkeit

4.5 Projekte und Feste

4.6 Zusammenarbeit mit der Schule, den Personensorgeberechtigten und dem Hort

4.7 Hausaufgabenbegleitung

4.8 Teamarbeit

5. Tagesablauf

6. Aufgaben und Tätigkeitsbeschreibungen des Teams

6.1 Beratende und leitende Tätigkeiten

6.2 Betreuungspersonal

6.2.1 Anforderungen an das Betreuungspersonal

6.2.2 Qualifikationen des Betreuungspersonals

6.2.3 Aufgaben der Betreuungspersonen

7. Räumliche Ausstattung der Mittagsbetreuung

8. Ferienbetreuung

1. Träger und Finanzierung

1.1 Träger

Die Mittagsbetreuung in der Grundschule Esting (MBE) ist eine Einrichtung der OSD-Olchinger Sozialdienst gGmbH. Diese beschäftigt hierfür ca. 5 Mitarbeiter/innen. Die leitende Beratung obliegt dem sozialpädagogischen Mitarbeiter des Integrationshortes Esting. Zur direkten Team- und Einrichtungsleitung ist einer der 5 Beschäftigten beauftragt.

1.2 Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt durch Elternbeiträge, die Regierung von Oberbayern und die Stadt Olching.

2. Leitgedanke

Der Leitgedanke unserer Mittagsbetreuung orientiert sich an der Handreichung für die Mittagsbetreuung an Grundschulen in Bayern.

Demnach verstehen wir unsere Arbeit als Ergänzung zur Erziehungsarbeit der Personensorgeberechtigten und der Schule. Wir möchten jedoch klarstellen, dass wir kein Hort, keine Kindertagesstätte, keine Schule und auch kein Nachhilfeeinstitut sind. Unsere Arbeit mit den Kindern hat eine sozial- und freizeitpädagogische Zielrichtung.

Unser oberstes Ziel ist es, die Zufriedenheit - allen voran der Kinder, aber auch die Personensorgeberechtigten - zu erreichen. Ebenso ist uns eine gute Zusammenarbeit mit der Schule und innerhalb unseres Teams wichtig.

Die Zufriedenheit der Kinder möchten wir erreichen, in dem wir uns an ihren Bedürfnissen orientieren und ihnen Hilfestellung sowie Unterstützung bieten - nach dem Motto „Fördern, aber auch fordern“. Dabei wollen wir die freie Entfaltung der Kinder ermöglichen und fördern, Grenzen setzen und zugleich Raum für Flexibilität im Sinne einer Aushandlungskultur lassen. Die Mittagsbetreuung legt großen Wert auf eine frei wählbare Freizeitgestaltung als Ausgleich zum Schulalltag mit Spiel, Spaß, Bewegung, Ruhe, Erholung sowie Projekttagen. Umrahmt wird dies durch eine klare Struktur, die für Kinder, die Personensorgeberechtigten und nach außen transparent ist.

Ein zentrales Element unserer Arbeit ist die Hausaufgabenbetreuung. Während dieser Zeit erfolgt eine Unterstützung und Beaufsichtigung der Kinder bei den

Hausaufgaben, das Eingehen auf Fragen sowie die Förderung eines strukturierten Arbeitsverhaltens. Wir können jedoch nicht sicherstellen, dass die Hausaufgaben stets vollständig oder fehlerfrei sind. Darüber hinaus können keine individuellen Lernzeiten, wie zum Beispiel das Üben von Lesehausaufgaben, gewährleistet werden. Diese Aufgaben liegen weiterhin in der Verantwortung der Personensorgeberechtigten.

Neben der Unterstützung bei den Hausaufgaben ist es uns in der Mittagsbetreuung besonders wichtig, dass Humor, gemeinsames Lachen und Freude am Miteinander nicht zu kurz kommen.

3. Zielgruppe

Zur Zielgruppe des Betreuungsangebots sind alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 4 der Grundschule Esting. In Ausnahmefällen kann eine sprengelübergreifende Betreuung geprüft werden.

4. Gestaltung der Mittagsbetreuung / Arbeitsbereiche

Folgende Arbeitsbereiche der Mittagsbetreuung werden gestaltet:

4.1 Organisatorisches

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, sind bei uns Organisation sowie ein gutes Zeitmanagement erforderlich. Dazu gehört unter anderem die Kontrolle der ankommenden Kinder anhand einer Anwesenheitsliste, die Abstimmung mit dem Träger und der Austausch mit der Schule. Außerdem setzen wir gemeinsam mit den Kindern besprochene Regeln, Projekte und Angebote jeglicher Art um.

4.2 Kommunikationswege

Um die Kommunikation zwischen der Mittagsbetreuung, den Betreuungspersonen und den Personensorgeberechtigten zu verbessern, werden digitale Kommunikationswege genutzt. Informationen und Mitteilungen an die Personensorgeberechtigten erfolgen über die Systeme „Elternnachricht“ und GTS sowie per E-Mail. Antworten und Rückmeldungen der Personensorgeberechtigten erfolgen ebenfalls über diese Wege.

4.3 Mittagessen

Die Teilnahme an der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung bedeutet für die Kinder einen verlängerten Schultag. Eine gesunde und ausreichende Ernährung soll daher gewährleistet sein. Die Kinder können eine entsprechende kalte Mittagspausenverpflegung von zu Hause mitbringen. Bei einer Buchung bis 14:00 Uhr ist die Teilnahme am Mittagessen freiwillig. Buchungen bis 16:00 Uhr verpflichten hingegen zur Teilnahme an einem warmen Mittagessen. Hierfür wird ein externer Cateringservice beauftragt. Die anfallenden Kosten entnehmen Sie bitte der Gebührenverordnung.

4.4 Freizeitgestaltung

Grundsätzlich bietet die freie Zeit in der Mittagsbetreuung einen guten Ausgleich zur Schul- und Hausaufgabenkernzeit. Dabei stellen wir den Kindern vielfältige Angebote zur Verfügung, regen sie zu Aktivitäten an oder nehmen uns Zeit für Gespräche mit ihnen.

4.4.1 Freie Aktivität

In der Mittagsbetreuung sollen die Kinder vor allem soziale Erfahrungen sammeln. Die Zeit bei uns ist nicht leistungsorientiert, vielmehr stehen Entspannung, Erholung, freie Aktivitäten und Kommunikation im Vordergrund. Die Kinder können die Angebote der Betreuungspersonen freiwillig und selbstbestimmt auswählen.

4.4.2 Bewegung

Oberste Priorität hat das Spielen und die Bewegung im Freien (kleiner Pausenhof, Bolzplatz oder Freizeitsportanlage) um den Kindern einen Ausgleich zum Schulalltag zu ermöglichen und ganz nebenbei die Kreativität und Initiative der Kinder zu fördern und zu fordern, sowie deren Intelligenz- und Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. Hierfür stehen uns verschiedene Sport- und Spielgeräte zur Verfügung (z.B. Springseile, Bälle, Wurfspiele, Federball u.v.m.)

4.4.3 Ruhe und Entspannung

Manche Kinder benötigen nach dem Unterricht eine Auszeit, um sich zu entspannen. Auch diesem Bedürfnis wird in der Mittagsbetreuung Rechnung getragen. In speziell eingerichteten Ruheecken können sich unsere Schülerinnen und Schüler vom Unterrichtsvormittag erholen.

4.4.4 Zuwendung und Aufmerksamkeit

Kinder brauchen Zuwendung und Aufmerksamkeit. Wir vermitteln jedem Kind ein Gefühl von Zugehörigkeit und Wertschätzung. Die Schülerinnen und Schüler können sich jederzeit vertrauensvoll an die Betreuungsperson wenden. Ihre Bedürfnisse und Sorgen werden ernst genommen und kindgerecht aufgearbeitet.

4.5 Projekte und Feste

Kinder brauchen Rituale. Aus diesem Grund werden die Feste des Jahreskreises auch in der Mittagsbetreuung organisiert und gefeiert. Dazu gehören unter anderem Weihnachten, Fasching, die Geburtstage der Kinder sowie ein Jahresabschlussfest.

4.6 Zusammenarbeit mit der Schule, den Personensorgeberechtigten und dem Hort

Wir wünschen uns eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit den Personensorgeberechtigten der uns anvertrauten Kinder. Die Mittagsbetreuung ist ein Lebensraum, in dem alle Schülerinnen und Schüler soziale Erfahrungen sammeln können. Durch einen kontinuierlichen Erfahrungs- und Informationsaustausch zwischen allen am Betreuungsprozess beteiligten Instanzen soll ein möglichst hohes Maß an Wohlbefinden und Zufriedenheit für alle Beteiligten erreicht werden.

Für die erfolgreiche Organisation des Tagesablaufs in der Mittagsbetreuung werden täglich mit der Schule aktuelle Ereignisse, Ausflüge, Feste und Arbeitsgemeinschaften abgestimmt.

Zur Klärung pädagogischer Fragen zu einzelnen Kindern können Fachkräfte nur nach Absprache mit den Personensorgeberechtigten und einem entsprechend ausgefüllten Formblatt zur Entbindung von der Schweigepflicht eingebunden werden.

4.7 Hausaufgabenbegleitung

Unsere Hausaufgabenkernzeit ist von 14:00 bis 16:00 Uhr. In dieser Zeit können die Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben erledigen. Den Kindern der ersten Klassen kann zusätzlich die Möglichkeit eingeräumt werden, ihre Hausaufgaben bereits bis 14:00 Uhr in ruhiger und begleiteter Atmosphäre anzufertigen, sofern die räumlichen Gegebenheiten dies zulassen.

Wir unterstützen die Kinder bei den Hausaufgaben. Selbstverständlich stehen wir bei Fragen und Unsicherheiten zur Verfügung. Die Begleitung der Hausaufgaben dient nicht der Nachhilfe und auch nicht dazu,

Unterrichtsinhalte individuell auf- oder nachzuarbeiten. Das Team der Mittagsbetreuung begleitet die Arbeitszeit der Kinder. Die Kontrolle der Hausaufgaben und schulischen Lernaufträge liegt in letzter Verantwortung weiterhin bei den Personensorgeberechtigten.

4.8 Teamarbeit

Die Transparenz unserer Arbeit und geregelte Abläufe im Alltag sind uns besonders wichtig. Aus diesem Grund nehmen Teammitglieder regelmäßig an Teamsitzungen und Fortbildungen teil. Ebenfalls sind regelmäßige Teilnahmen an Erste-Hilfe- und Hygieneschulungen vorgesehen.

5. Tagesablauf

Der Tagesablauf richtet sich grundsätzlich nach der Anzahl der Kinder sowie der Verfügbarkeit der Betreuungspersonen und kann je nach Gegebenheiten und Jahresthemen variieren.

- **11:20 – 11:35 Uhr: Ankommensphase I**
 - Prüfen der Anwesenheit
- **11:35 – 12:20 Uhr: Mittagessen / pädagogische Angebote**
 - Mittagessen
 - Aufteilung der Spielbereiche
 - Kreativangebote und Bewegungseinheiten
- **Ab 12:00 Uhr**
 - Möglichkeit für die 1.Klasse, Hausaufgaben zu erledigen
- **12:20 – 12:30 Uhr: Ankommensphase II**
- **12:30 – 13:05 Uhr: Mittagessen**
 - Übergang Freizeitgestaltung
- **13:05 – 13:15 Uhr: Ankommensphase III**
- **Ab 13:15 Uhr: Mittagessen**
 - Übergang Freizeitgestaltung
- **14:00 Uhr: Abhol- und Heimgehphase I**

- **14:00 – 15:00 Uhr: Hausaufgabenzeit**
 - Aufteilung auf die verschiedenen Hausaufgabenräume
- **Ab 15:00 Uhr: Freizeitgestaltung / verlängerte Hausaufgabenzeit**
- **16:00 Uhr: Abhol- und Heimgehphase II**

Hinweise

- Eine Befreiung sowie eine vorzeitige Gehzeit sind nur in begründeten Ausnahmefällen und durch Genehmigung der Leitung der Mittagsbetreuung zulässig.
- Die regulären Abholzeiten richten sich nach den Buchungszeiten und sind um **14:00 Uhr** sowie **16:00 Uhr**.

6. Aufgaben und Tätigkeitsbeschreibung des Teams

6.1 Beratende und leitende Tätigkeiten

Die pädagogische Beratung obliegt dem pädagogischen Fachpersonal des Hortes Esting.

Aufgabendefinition:

- Schnittstelle zwischen Betreuungsteam, Schulleitung, Schulamt FFB und OSD - Olchinger Sozialdienst gGmbH
- Kommunikationspflege mit Schulleitung, Lehrern, Personensorgeberechtigten und anderen Mitarbeitern der Schule
- Ansprechpartner für interne Angelegenheiten im Team und für einzelne Teammitglieder
- Krisenmanagement und beratende Funktion in pädagogischen Angelegenheiten

Die Teamleitung obliegt der Fachbereichsleitung der Mittagsbetreuung Esting.

Aufgabendefinition:

- Erstellung eines Dienst- und Aufgabenplans, Ansprechpartner für Vertretungen und Krankmeldungen
- Gestaltung und Organisation eines ansprechenden Tagesablaufs
- Überwachung des Budgets, Organisation von Bestellungen
- Abzeichnung von Leistungsnachweisen und Urlaubsanträgen der Mitarbeitenden

- Leitung der Teambesprechungen
- Infoblätter, Elternnachrichten und Vorankündigungen an die Kinder / Personensorgeberechtigten vorbereiten
- Elternbriefe und Ferienabfragen
- Erstellung und Organisation Ferienprogramm
- Pflege von Elternkontakten, Ansprechpartner für Personensorgeberechtigte sowie persönliche Beratung auf Wunsch
- Pflege der Kommunikation mit der Schulleitung, dem Sekretariat, den Lehrkräften, den Personensorgeberechtigten und der Verwaltung Sozialdienstes Olching
- Beratende Funktion bei Einstellungsgesprächen und Personalauswahl
- Ansprechpartner für interne Angelegenheiten / Fragen im Team und für einzelne Teammitglieder
- Allgemeine organisatorische Aufgaben

6.2 Betreuungspersonal

6.2.1 Anforderungen an das Betreuungspersonal:

- Fachliche Fähigkeiten und individuelle Neigungen
- Fachliche Qualifikation und Erfahrungen
- Bereitschaft zur Weiterentwicklung
- Übernahme der Aufsichtspflicht
- Einhaltung der Verschwiegenheitspflicht
- Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses
- Beachtung des Infektionsschutzgesetzes
- Teilnahme an Hygieneschulungen und Gesundheitsbelehrungen
- Durchführung von kreativen, sportlichen und spielerischen Angeboten
- Absolvierung eines Erste-Hilfe-Kurses für Kindertagesstätten (nicht älter als 2 Jahre)
- Bereitschaft zur Mitarbeit im Team sowie zur Umsetzung des Konzepts

6.2.2 Qualifikationen des Betreuungspersonals

Für die Mittagsbetreuung kommen geeignete Personen in Betracht, die über eine pädagogische Qualifikation und/oder ausreichende Erfahrung in der Erziehungsarbeit verfügen. Grundsätzlich sind als Betreuungspersonen Personen geeignet, die neben Freude und Geschick bei der Arbeit mit Kindern und im Team über Kooperationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Ausdauer, Flexibilität und Belastbarkeit verfügen. Darüber hinaus sollen sie in der Lage sein, eine Vorbildfunktion wahrzunehmen, den erzieherischen Auftrag umzusetzen sowie Konflikte zu schlichten.

Die Qualifikation des Betreuungspersonals wird grundsätzlich vor der Einstellung durch den Träger geprüft. Im Rahmen der Einarbeitung hospitieren neue Betreuungspersonen bei erfahrenen Kräften.

Regelmäßige Teamsitzungen dienen neben organisatorischen Zwecken auch der Reflexion der eigenen Arbeit.

6.2.3 Aufgaben der Betreuungspersonen

Die detaillierten Aufgaben der Betreuungspersonen sind in den individuellen Arbeitsplatzbeschreibungen festgelegt. Diese orientieren sich an den jeweiligen Aufgabenbereichen und geben dem Personal eine verbindliche Orientierung. Darüber hinaus sind interne Arbeitsanweisungen zu beachten und umzusetzen.

7. Räumliche Ausstattung der Mittagsbetreuung

Die Mittagsbetreuung der Grundschule Esting ist im Anbau der Schule im 2. Stock untergebracht. Gebäudeträger ist die Stadt Olching. Neben einem Hauptgruppenraum, welcher über eine Küchenzeile verfügt, stehen der Mittagsbetreuung weitere Räume zur Betreuung der Kinder zur Verfügung. Diese sind mit verschiedenen Funktionsbereichen zum Bauen, Malen, Basteln, Spielen, Lesen, Musik hören oder entspannen ausgestattet. Die Einnahme der Mahlzeiten findet im Hauptgruppenraum statt.

8. Ferienbetreuung

Die Schüler der Grundschule haben ein Anrecht auf Ferienbetreuung. Dies erfordert eine separate Buchung von Ferienpaketen. Die Anmeldung ist verbindlich. Die Ferienbetreuung richtet sich nach Anzahl der angemeldeten Kinder und wird daher einrichtungsübergreifend in den Grundschulen Olching, Esting und Graßlfing angeboten. Alle Familien erhalten vor der Ferienbetreuung ein entsprechendes Ferienprogramm mit allen relevanten Informationen. Die Kosten zur Ferienbetreuung entnehmen Sie bitte der Gebührensatzung.

Wir freuen uns jederzeit Sie und Ihr Kind bei uns begrüßen zu dürfen und stehen bei Fragen und Anregungen immer gerne zu Ihrer Verfügung.

Die Konzeption wurde in Zusammenarbeit mit den Fachkräften des Integrationshortes Esting erstellt.

Mittagsbetreuung Esting

Schlossstraße 19

82140 Olching

Tel.: 08142/4405-120

E-Mail: mbe@sozialdienst-olching.de

Homepage: www.sozialdienst-olching.de

Elternnachricht: www.elternnachricht.de

GTS: <https://sozialdienst-olching.gtspro.de/elternportal/anmeldung>

Impressionen:

